

Ⓩ Anfang November erscheinen in unserem Komm.-Verlag folgende Neuheiten des Sächsischen Pestalozzivereins:

Abreiß-Kalender Unsere Heimat 1920

Mit 53 künstlerischen, farbigen Bildern
Ladenpreis 4.— M., Nettopreis 2.85 M. u. 11/10

Die gute Aufnahme des 1. u. 2. Jahrgangs hat den Pest.-Verein ermutigt, auf der betretenen Bahn weiterzugehen: mit den Augen des Zeichners die Heimat und ihre Eigenart schauen lernen.

Neue Jugendblätter 1920 12. Jahrgang

Ladenpreis 2.75 M., Nettopreis 1.85 M. geb.

Die Neuen Jugendblätter wollen unter dem Titel „Gute Freunde“ diesmal auf die Beziehung des Menschen zur Tierwelt in ethischer Vertiefung hinweisen. Für Mittel- und Oberstufe bestimmt.

Im Kinderland

mit Bildern

Ladenpreis 2.25 M., Nettopreis 1.55 M. kart.

Für die Unterstufe kommt in diesem „Kinderland“ das heitere Fabulieren zu seinem Recht.

Wegwart

Jugendkalender für Schüler und Schülerinnen
sächsischer Schulen

Erster Jahrgang. 1920.

Ladenpreis 1.50 M., Nettopreis 1.05 M

Dieser Taschenkalender will der Selbstberatung und Selbsterziehung dienen, hinausführen aus der Schule in den Ernst des Lebens zu der Pflichterfüllung, die unser deutsches Volk durch fleißige Arbeit wieder zu alter Tüchtigkeit emporführen kann. Es ist der erste Versuch auf dem Wege.

Nur bar.

Bestellzettel anbei.

C. C. Meinhold & Söhne, Dresden.

**Lyra-Verlag (H. Molitor),
Leipzig, Nürnbergerstr. 36—38.**

Eine sensationelle Neuerscheinung für den Gesamtbuchhandel!

Unter dem Sammeltitel: Molitors

Novellenschatz

bringen wir eine vollstümliche Bibliothek

modernster Autoren

Als erste Serie erscheinen Arbeiten von:

**Auernheimer, Beyerlein, Buffon, Decsey,
Ewers, delle Grazie, Salten, Salus, Schönherr,
Terramare,**

mit welchen jedwede Richtung der schönen Literatur vertreten ist.

Jedes Heft in künstlerischer Ausstattung mit einem achtfarbigem Lithographie-Prachtitel als mit dem Inhalt in Einklang stehender Illustration.

Auf der Rückseite das Bild des Autors!

Reclam-Format!

Billiger Ladenpreis!

Sobald erschienen:

Nr. 1 Raoul Auernheimer, Frau Magda im Schnee.

Nr. 2* Franz Adam Beyerlein, Knecht Fridolin.

Nr. 3* Hans Heinz Ewers, Aus dem Tagebuch eines Orangenbaumes.

Nr. 4 M. E. delle Grazie, Der frühe Lenz.

Nr. 5. Karl Schönherr, Der Knabe im Fieber.

Nr. 6. Paul Buffon, Das schlimme Englein.

Nr. 7 Ernst Decsey, Zwei Großvater-Geschichten.

Nr. 8 Felix Salten, Im Namen des Kaisers.

Nr. 9* Hugo Salus, Die schöne Barbara.

Nr. 10 Georg Terramare, Die 1002. Nacht.

Preis jeder Nummer 40 Pf. Die mit * bezeichneten 60 Pfennig.

Mit Molitors Novellenschatz bringen wir eine absolute Neuheit auf den Markt. Durch den billigen Ladenpreis, die prächtige Ausstattung ist Molitors Novellenschatz für alle Handlungen ein Massenartikel, durch welchen eine große Verdienstmöglichkeit geschaffen ist

Wir offerieren zur Einführung ein Muster-Probe-Sortiment von je 10 Nummern = 100 Nummern mit 40%. Ord. N 46.—, netto N 27.60. Bar oder Nachnahme franko, wenn bis 1. Nov. 1919 bestellt.

Bei größerer Abnahme für Reise-, Kolportage-, Grob- und Bahnhofsbuchhandlungen günstige Bezugsbedingungen.

**Lyra-Verlag (H. Molitor),
Leipzig, Nürnbergerstr. 36—38.**